

Pressemitteilung

085/2024

1.607 Zeichen

Ausstellung Lebensbilder – Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen von Robert Steidl im Egerland-Museum

Marktredwitz, 18. April 2024. Am Mittwoch, den 8. Mai 2024, wird um 19.00 Uhr die Kunstausstellung „Lebensbilder“ mit Gemälden, Aquarellen und Zeichnungen von Robert Steidl im Egerland-Museum eröffnet. Aufgewachsen in einer kinderreichen Familie musste Robert Steidl als Kind beim Arbeiten oft mit anpacken und schon damals hatte er einen Sinn für die Kunst. Geboren 1953 in Marktleuthen besuchte er unter anderem die Staatliche Fachschule für Porzellan in Selb und lehrte selbst von 1986 bis 2019 als Fachlehrer an der Fachschule für Produktdesign in Selb. Auch seine musikalische Ader ist sehr ausgeprägt – als Bandmitglied spielte Robert Steidl von 1982 bis 2009 Banjo und Gitarre bei der bekannten Stonewood Stringband.

Robert Steidls Bilder zeigen Motive aus dem Alltag. Dem Schaffensprozess mit Stift und Pinsel gehen oft fotografische Aufnahmen voraus: Vom Einkaufen oder im Restaurant, vom Liegen am Strand oder Warten im Hafen. Der Betrachter befindet sich dabei bereits im Inneren des Bildes, bevor er feststellt, wie abstrakt und reduziert es ist. Letztendlich identifiziert er sich mit dem Kunstwerk. Eine Wiedergabe bis ins kleinste Detail strebt Steidl nicht an. Entscheidend für ihn ist das Vereinfachen der komplexen visuellen Außenwelt, was er gestalterisch mit Zeichen- und Malmaterialien umsetzt. Ziel des Künstlers ist die Wiedergabe von Stimmungen und Gemütszuständen, die sich in Gesichtern und

Körperhaltungen spiegeln. Es sind Momentaufnahmen aus dem Fluss der Zeit.

Die Ausstellung „Lebensbilder – Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen von Robert Steidl“ ist vom 9. Mai bis zum 13. Oktober 2024 im Egerland-Museum zu sehen. Geöffnet ist sie Dienstag bis Sonntag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.